

Öffentliche Stellenausschreibung - für externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen einer/eines

Werkstudentin/Werkstudenten im Projekt „Wassergefahrenmanagement zum Schutz der Bevölkerung“ (m/w/d)

befristet für zunächst ein Jahr in Teilzeit mit 8 bis 15 Wochenstunden zu besetzen. Diese Ausschreibung richtet sich an eingeschriebene Studierende.

Über uns

Als Teil des 10-Punkte-Programms der Landesregierung für den Bevölkerungsschutz wurde in der Abteilung Wasserwirtschaft, Boden- und Küstenschutz ein Projekt unter dem Titel „Wassergefahrenmanagement zum Schutz der Bevölkerung“ eingerichtet. Ziel des Projektes ist die Sicherstellung einer robusten Vorsorge, eines effizienten Informations- und Warnsystems sowie einer professionellen und reaktionsschnellen Gefahrenabwehr in der Wasserwirtschaft inkl. Risiko- und Krisenkommunikation. Unter anderem wird in dem Projekt eine Informationskampagne zum Thema Wassergefahren durchgeführt und ein Beratungsnetzwerk Wassergefahrenmanagement etabliert werden. Die Informationskampagne richtet sich an die Bevölkerung. Das Beratungsnetzwerk wird die schleswig-holsteinischen Kommunen und Wasser- und Bodenverbände in den Themenbereichen Starkregen- und Hochwasserschutz beraten sowie regionale Initiativen unterstützen.

Ihre Aufgaben

Ihre Aufgabe wird sein, die Einrichtung des Beratungsnetzwerkes sowie die Durchführung der Informationskampagne zu unterstützen. Dafür werden Sie an den Standorten des Ministeriums (Mercatorstraße, 24106 Kiel) sowie am Landesamt für Umwelt (Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek) eingesetzt. Der Schwerpunkt der Tätigkeit wird im Landesamt in Flintbek erbracht werden. Dazu zählen insbesondere:

- Mitarbeit bei der Durchführung und Auswertung einer Befragung vor Einrichtung des Beratungsnetzwerkes
- Unterstützung bei der Ausarbeitung von Beratungs- und Informationsmaterialien für Kommunen sowie der Vorbereitung des Webauftrittes
- Vorbereitungen und Unterstützung von Terminen und Veranstaltungen
- Organisation, Betreuung, und Transport einer Erinnerungsausstellung zum Thema Wassergefahren

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Immatrikulation an einer (Fach-)Hochschule in einem natur- oder ingenieurwissenschaftlichen Studiengang, z.B. der Fachrichtung Geographie, Stadt- und Regionalplanung, Bauingenieurwesen oder Umweltmanagement
- Erfahrung im Schreiben und Redigieren von Texten, Klarheit im Ausdruck und die sichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sicheres Auftreten in der Öffentlichkeit
- Kenntnisse in den Microsoft-Office Programmen
- Führerschein Klasse B und die Bereitschaft zum Fahren eines Dienst-PKW
- Bereitschaft zum Dienst am Wochenende nach Abstimmung

Zudem wäre wünschenswert:

- Fachliches Interesse an der Thematik Starkregen und Hochwasser
- Organisationskompetenz und Kommunikationsfreude
- Erfahrungen in der Organisation von Beteiligungsprozessen
- Soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- Bisher erreichter Studienstand: 6. Fachsemester

Wir bieten Ihnen

Die Tätigkeit wird mit der Entgeltgruppe 6 TV-L vergütet. Die Beschäftigung ist in Teilzeit mit bis zu 15 Stunden vorgesehen.

Darüber hinaus bieten wir:

- Einblicke in den Themenbereich Wassergefahren, kommunale Vorsorge, Aufbau eines Beratungsnetzwerkes des Landes Schleswig-Holstein
- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- eine gute Anbindung an den ÖPNV
- das NAH.SH-Jobticket

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Studienbescheinigung richten Sie bitte bis zum

29.08.2023

unter Angabe des **Kennworts Werkstudent/in WasserMan** an das Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel, gerne in elektronischer Form an Herrn Kai Schlotfeldt (kai.schlotfeldt@mekun.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Kai Schlotfeldt (kai.schlotfeldt@mekun.landsh.de, 0431-988 7372), gern zur Verfügung. Bei fachlichen

Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Robert Klein (Robert.Klein@mekun.landsh.de oder Telefon 0431-988 7287).